

Das Landesamt für Statistik Niedersachsen hat mit Bescheid vom 31.03.2021 den Finanzausgleich für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzt.

Die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und die abzuführende Entschuldungsumlage bewegen sich mit Beträgen in Höhe von 205.336 € bzw. 17.480 € im geplanten Haushaltssoll.

Die Schlüsselzuweisungen sind für das Haushaltsjahr 2021 auf 1.968.344 € festgesetzt worden und liegen damit um 52.644 € höher als veranschlagt. Hintergrund dieser Haushaltsverbesserung ist der Anstieg des Grundbetrags je Einwohner, der mit 1.187,78 € festgesetzt wurde und damit um 7,28 € je Einwohner höher liegt als der für Planungszwecke mitgeteilte vorläufige Grundbetrag (1.180,50 €).

Der höhere Schlüsselzuweisungsbetrag führt im Gegenzug zu einem Anstieg der an den Landkreis abzuführenden Kreisumlage. Die Kreisumlage beläuft sich für das Haushaltsjahr 2021 auf 4.141.480 € und liegt damit um 18.480 € höher als veranschlagt.

Unterm Strich ergibt sich damit eine Haushaltsverbesserung durch den Finanzausgleich in Höhe von 34.164 €.